

Ständiges Kibbeln

Beitrag von „Dejana“ vom 18. Oktober 2007 21:34

Hi, 😊

ich hab diese Woche meine neue Schule und auch meine Klassen kennengelernt. (Hab zwei 7. und zwei 8. Klassen...sind also zwischen 11 und 13 Jahren alt.) Ich freu mich wirklich schon drauf, sie zu unterrichten. Was mir aber aufgefallen ist, war vor allem, dass so viele Schüler ständig kibbeln, also sich auf den Stühlen zurücklehnen, am Tisch festhalten, wippen. Ich war schon in einigen Schulen, aber so häufig und dauerhaft hab ich das noch nie erlebt. Ihre Lehrer sagen dann zwar, dass sie sich ordentlich hinsetzen sollen, aber entweder reagieren sie gar nicht oder hängen zwei Sekunden später wieder am Tisch. Hat jemand nen Tipp, wie man das abstellen kann? Die ewigen Ermahnungen der Lehrer scheinen nichts zu bringen und einerseits ist es wirklich nervig, andererseits will ich auch nicht, dass jemand nach hinten umfällt und sich furchtbar weh tut.

Irgendwelche Ideen?

Danke.

Dejana 😊

Beitrag von „Koko“ vom 18. Oktober 2007 21:47

Hallo -

hmmm - das kenne ich auch. Regelmäßig fällt dann auch mal jemand um. Als einem Schüler das letzte Woche passiert ist, habe ich mehr so rhetorisch gesagt: Vielleicht solltest du dich besser mal hinstellen. Das kannten die aber anscheinend von anderen Lehrern aus anderen Stunden und haben das gleich als Befehl genommen. Also hat der Junge sich dann hingestellt für ein paar Minuten. Bis ich gesagt habe, er könne sich wieder setzen. Er konnte ja eh nicht mehr still sitzen und fand das stehen ganz gut. Ich kam mir etwas fies vor, aber andererseits stehe ich ja auch, oder? Meist kippen sie ja einfach, weil sie nicht mehr sitzen können. Vielleicht kannst du dann ein bisschen Bewegung in den Unterricht einbauen, wenn es mal wieder überhand nimmt?

LG

Frauke

Beitrag von „Dalyna“ vom 19. Oktober 2007 10:13

Wir haben diversen Schüler nagedroht, dass sie Stühle aus der BK bekommen (Drehstühle ohne Lehne), damit sie sich nicht mehr mit der Lehne an der Wand abstützen können. Durchgesetzt hat das bisher niemand. Vor allem sehr wirksam nachdem einer der betroffenen Schüler direkt zu mir meinte, dass man mit denen auch kippen könne...

Beitrag von „Schmeili“ vom 19. Oktober 2007 10:46

Bei mir (allerdings Grundschule) hatte ich das Problem auch als ich die Klasse übernahm. Viele SuS brauchen scheinbar einfach die Bewegung bzw. abwechselnde Sitzpositionen (was ich bei diesen Stühlen sehr gut nachempfinden kann). Wer mag darf meinem Unterricht also gerne im Stehen folgen (einige schreiben ab und an sogar im stehen).

Ansonsten gilt: Es gibt fürs Kippen Verwarnungen (inzwischen reicht es schon die Zahl mit den Fingern zu zeigen) und bei der 3. Verwarnung ist der Stuhl für diese Stunde weg. Zu Beginn wurde das natürlich gerne ausgetestet 😊 aber wer Spaß dran hat... Inzwischen kippen die SuS sehr selten...

Das eigentliche Problem beim kippen ist ja nur die Raumgröße: Wenn die SuS umkippen dotzen sie mit dem Kopf gleich auf einen Tisch - das habe ich ihnen versucht zu erklären und demonstriert- so konnten sie zumindest verstehen weshalb ich da so streng bin... 😎

Beitrag von „erdbeerchen“ vom 19. Oktober 2007 14:05

Es gibt auch "Sitzkissen" (mit Luft oder Gel gefüllt), die auf den Stuhl gelegt werden und die es den Schüler ermöglichen, dynamisch zu sitzen.

Beispiel bei <http://www.jako-o.de>

Produktnummer in der Suche eingeben: 590581 :

Mit dem Kissen kann man viel für eine gesunde Wirbelsäule und gute Körperhaltung tun. Es fördert Konzentration und Koordination, trainiert Balance und braucht kaum Platz. **Auch ein Tipp für Zappel-Kinder, denn "Kippen" ist darauf erlaubt! !** Inkl. Übungsposter. Robuster

Kunststoff mit ABS, aber verletzbar mit spitzen oder scharfen Gegenständen.
30 cm Ø.
Bis 500 kg belastbar.
TÜV/GS.

Beitrag von „Bablin“ vom 19. Oktober 2007 16:22

Das angesprochene Sitzkissen habe ich schon erfolgreich im Unterricht eingesetzt (von den Eltern angeschafft). Schlechte Erfahrungen habe ich dagegen mit einem Sitzball gemacht. Das ständige Hüpfen machte mich kirre; "zum Glück" waren die (von der Schule per Konferenzbeschluss angeschafften) Bälle schnell kaputt ...

Bablin

Beitrag von „Dejana“ vom 19. Oktober 2007 21:35

Hi,

vielen Dank für die Tipps. Das mit dem Aufstehen lassen hatte ich mir auch überlegt. Mal sehen, ob das was bringt. Ich hab's nur bisher noch bei keinem der Lehrer beobachtet. In einer der anderen Schulen war das ziemlich normal. An der jetzigen scheinen die Lehrer alle ziemlich entspannt.

Kissen werde ich wohl nicht anschaffen können. Ich bin nur bis Weihnachten an der Schule. 😊
Wie halten die denn vom Kibbeln ab? Bzw., wie stoppen die die kleinen Monster davon die ganze Zeit auf zwei Stuhlbeinen rumzuhampeln? 😊

Das mit der Raumgröße hab ich schon versucht. Dann kommen aber von der hinteren Reihe die Kommentare, dass sie ja dort gar nicht umfallen könnten. Da haben sie schon Recht mit. Die Stuhllehnen werden von der Wand gestoppt. Es sind aber nunmal nicht nur Schüler in der hinteren Reihe, die kibbeln.

Naja, ich hab inzwischen aufgegeben sie zu ermahnen. Ich wedel nur noch mit meiner Hand und dann setzen sie sich normalerweise auch wieder richtig hin. Für 2 Minuten zumindest. Allerdings hab ich das heute soooo oft gemacht. 😞

Einen Jungen musste ich so oft ermahnen, er hat jetzt angefangen sich schon wieder auf alle viere zu setzen, wenn ich ihn nur anschau. 😄 Zusätzlich schaut er mich jetzt ständig mit nem Hündchenblick an, der sagt "Oh, please Miss...not again."

Naja, wir werden sehen, wie ich das geregelt bekomme, wenn ich die Klassen übernehmen muss.

Danke nochmal. 😊

Dejana